

Niederschrift
der 03. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Vergabe

Sitzungsdatum: Dienstag, den 10.02.2026
Beginn: 17:00 Uhr
Ende 17:15 Uhr
Raum: Hansestadt Stralsund, Rathaus, Konferenzsaal

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Thoralf Pieper

stellv. Vorsitzende/r

Herr Detlef Lindner

Mitglieder

Frau Nicole Lastovka

Herr Rainer Starke

Vertreter

Frau Kathrin Bischoff

Vertretung für Herrn Frank Rybka

Herr Gerd Schlimper

Herr Klaus Winter

Vertretung für Frau Ute Bartel

Protokollführer

Frau Gaby Ely

von der Verwaltung

Herr Torsten Kellotat

Herr Andre Kobsch

Herr Dr. Dirk Schleinert

Herr Johann Stahl

Gäste

Frau Heike Jeziorski

Frau Eni Feyerherd

Tagesordnung:

- 1 Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Bestätigung der Niederschrift der 02. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Vergabe am 10.02.2026
- 3 Beratung zu Beschlussvorlagen
- 3.1 Einleitung und Ausgestaltung eines Vergabeverfahrens zur Lieferung von persönlicher Schutzbekleidung der Leistungsstufe 2 für die Berufsfeuerwehr der Hansestadt Stralsund
Vorlage: H 0004/2026

- 3.2** Einleitung und Ausgestaltung eines Vergabeverfahrens zur Fertigung und Lieferung eines Rüstwagen mit Kran
Vorlage: H 0005/2026
- 3.3** Annahme einer Geldspende für die Musikschule Stralsund
Vorlage: H 0006/2026
- 4** Beratung zu aktuellen Themen
- 4.1** Jährliche Berichterstattung über Restmittel des Haushalts
Einreicherin: Fraktion DIE LINKE.
Vorlage: AN 0092/2025
- 5** Verschiedenes
- 9** Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von Empfehlungen aus dem nichtöffentlichen Teil

Einleitung:

Von 10 Mitgliedern des Ausschusses für Finanzen und Vergabe sind 7 Mitglieder anwesend, womit die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Die Sitzung wird durch den Ausschussvorsitzenden geleitet.

Es erfolgt eine Tonträgeraufzeichnung.

zu 1 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen/Ergänzungen bestätigt.

Abstimmung: 7 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

zu 2 Bestätigung der Niederschrift der 02. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Vergabe am 10.02.2026

Die Niederschrift der 02. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Vergabe vom 10.02.2026 wird ohne Änderungen/Ergänzungen bestätigt.

Abstimmung: 4 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 3 Stimmenthaltungen

zu 3 Beratung zu Beschlussvorlagen

zu 3.1 Einleitung und Ausgestaltung eines Vergabeverfahrens zur Lieferung von persönlicher Schutzbekleidung der Leistungsstufe 2 für die Berufsfeuerwehr der Hansestadt Stralsund Vorlage: H 0004/2026

Herr Pieper erkundigt sich, in welchem Zeitraum die Bekleidung geliefert werden soll. Herr Stahl erklärt, dass die Lieferung für Herbst 2026 vorgesehen ist.

Es gibt keine weiteren Fragen zur Vorlage.

Der Ausschussvorsitzende lässt über die Vorlage abstimmen.

Der Ausschuss für Finanzen und Vergabe empfiehlt dem Hauptausschuss, die Vorlage H 0004/2026 gemäß Beschlussvorschlag zu beschließen.

Abstimmung: 7 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

zu 3.2 Einleitung und Ausgestaltung eines Vergabeverfahrens zur Fertigung und Lieferung eines Rüstwagen mit Kran Vorlage: H 0005/2026

Die Ausschussmitglieder haben keine Frage zur Vorlage.

Der Ausschussvorsitzende lässt über die Vorlage abstimmen.

Der Ausschuss für Finanzen und Vergabe empfiehlt dem Hauptausschuss, die Vorlage H 0005/2026 gemäß Beschlussvorschlag zu beschließen.

Abstimmung: 7 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

**zu 3.3 Annahme einer Geldspende für die Musikschule Stralsund
Vorlage: H 0006/2026**

Die Ausschussmitglieder haben keine Frage zur Vorlage.

Der Ausschussvorsitzende lässt über die Vorlage abstimmen.

Der Ausschuss für Finanzen und Vergabe empfiehlt dem Hauptausschuss, die Vorlage H 0006/2026 gemäß Beschlussvorschlag zu beschließen.

Abstimmung: 7 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

zu 4 Beratung zu aktuellen Themen

**zu 4.1 Jährliche Berichterstattung über Restmittel des Haushalts
Einreicherin: Fraktion DIE LINKE.
Vorlage: AN 0092/2025**

Herr Kellotat geht wie folgt auf den Antrag ein.

Zur Planung des Haushaltes nennen die Ämter Ansätze, welche Mittel benötigt werden. Was davon verbraucht wurde, zeigt sich am Ende des Jahres nach der Abrechnung. Wenn Mittel nicht verplant und auch nicht verbraucht sind, verfallen diese zum Ende des Jahres. Sind Mittel nicht verbraucht aber bereits verplant, werden diese in das nächste Haushaltsjahr übertragen (Ermächtigungsübertragung). Diese Abfrage bei den Fachämtern erfolgt zu Beginn des neuen Haushaltsjahres.

Sollte Ziel des Antrages sein, nichtverwendete Mittel für die Umsetzung von Anträgen aus der Bürgerschaft zu verwenden, rät der Kämmerer dazu, in Erfahrung zu bringen, welche Maßnahmen geplant aber nicht umgesetzt wurden, um eine Deckungsquelle benennen zu können. Es muss sich allerdings um Mittel handeln, die im laufenden Haushaltsjahr nicht verwendet werden.

Eine verlässliche Antwort kann allerdings erst nach Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgen.

Herr Pieper fragt, ob eine Einschätzung getroffen werden kann, wie viele Mittel in das nächste Haushaltsjahr übertragen werden. Diese Einschätzung ist schwierig, allerdings werden die Ämter dazu angehalten genau zu begründen, warum Mittel übertragen werden müssen.

Sollte es zu höheren Erträgen kommen als geplant, werden diese zum Ausgleich des Haushaltes verwendet.

Auf die Frage von Herrn Winter erklärt Herr Kellotat, dass bei nicht Ausschöpfung die Mittel verfallen.

Herr Pieper dankt für die Informationen.

Die Ausschussmitglieder verständigen sich darauf, den Antrag nicht weiter zu verfolgen.

Der Präsident der Bürgerschaft wird entsprechend informiert.

zu 5 Verschiedenes

Die Ausschussmitglieder haben keinen Redebedarf.

Der Ausschussvorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

zu 9 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von Empfehlungen aus dem nichtöffentlichen Teil

Der Ausschussvorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt bekannt, dass die Vorlagen H 0001/2026, H 0002/2026 und H 0003/2026 gemäß Beschlussempfehlung zur Beschlussfassung empfohlen werden.

gez. Thoralf Pieper
Vorsitzender

gez. Gaby Ely
Protokollführung